

 <p>Mährescherarchiv Kühnstetter [CC BY-NC]</p>	<p>Objekt: Arbos 1220</p> <p>Museum: Mährescherarchiv Kühnstetter Brucknerstraße 3 84489 Burghausen ramona-albert.k@t-online.de</p> <p>Sammlung: Prospektarchiv Arbos</p> <p>Inventarnummer: PMD00621</p>
--	---

Beschreibung

Es handelt sich um die niederländische Ausgabe des Prospektes.

Der Arbos 1220 - die Zahl stand für die Breite des Dreschwerks in Millimeter - war die Antwort von Arbos auf den Laverda M120 oder den Claeys M140 in der Klasse der Großmährescher mit über 100 PS Motorleistung der 1960er-Jahre.

Entsprechend wurde, wie bei den Konkurrenten, auch das Design der Maschine modernisiert. Der Fahrerstand rückte in die Mitte über den Schrägförderer. Dahinter war der serienmäßig montierte Korntank eingebaut und dahinter wiederum der Motor über dem Schüttlerraum angebracht. Verkleidungen über den seitlichen Antriebssträngen waren auch beim 1220 Teil des modernen Designs.

Technische Daten: 1220
Schneidwerksbreite: 3,6 - 4,2 Meter
Durchmesser Dreschtrommel: 600 mm
Breite Dreschtrommel: 1.220 mm
Anzahl Hordenschüttler: 5
Siebfläche: 2,76 qm
Korntankinhalt: 2.500 Liter
Motorleistung: 100 PS (Perkins 6.354)
mechanischer Fahrtrieb

Der 1220 wurde von Arbos im Zeitraum von 1965 bis 1971 angeboten. Zu Stückzahlen waren keine Angaben zu finden.

Das Prospekt hat die Kennnummer 65-3 M-XII.

Grunddaten

Material/Technik:

Papier/Farbdruck

Maße:

DINA4

Ereignisse

Veröffentlicht	wann	1965
	wer	Arbos
	wo	Piacenza

Schlagworte

- Erntetechnik
- Landtechnik
- Maschine
- Mähdrescher
- Prospekt

Literatur

- A. Benedetti, P.G. Laverda, A. Kühnstetter (2017): Combines around the world. Breganzs